

Die ersten Tapezierer VST/SMGV

Text und Bild Hansruedi Kaufmann*

Mit dem Lehrgang «Tapezierer VST/SMGV» haben der Verband schweizerischer Handelsfirmen für Tapeten und Wandbekleidungen (VST) und der Schweizerische Maler- und Gipserunternehmer-Verband (SMGV) eine Ausbildungsmöglichkeit geschaffen, die es Berufsleuten erlaubt, sich in das Thema der Verarbeitung von Wandbelägen und Tapeten zu vertiefen. Nun konnte den ersten drei Absolventen das Diplom überreicht werden.



Mit ihren Diplomen in den Händen präsentierten sich die drei Absolventen des ersten Lehrganges Tapezierer VST/SMGV (v.l.n.r.) Harald Grab, Daniela Kleeb und Thomas Spiess, flankiert von René Oeschger (stv. Ausbildungsleiter SMGV, links) und Reto Bernasconi (Präsident VST). Im Hintergrund Willy Loretan (Fachlehrer) und Iso Schwager (Vorstand VST).

Ohne Fleiss kein Preis: Dieses Sprichwort hat seine Gültigkeit auch für die ersten Absolventen des Lehrganges Tapezierer VST/SMGV. Eine Malerin und zwei Maler haben je 224 Arbeitsstunden aufgewendet, um sich zu Spezialisten auf dem Gebiet des Tapezierens ausbilden zu lassen. In 7 Modulen zu je 4 Tagen befassen sich die Teilnehmer mit folgenden Themen:

- Tapezieren I (Grundkenntnisse)
 - Tapetenkunde, Offertwesen und Kundenberatung
 - Wandbeläge und Zierprofile
 - Dämmbeläge (Schall- und Wärmedämmung)
 - Innenraumgestaltung mit Tapeten
 - Tapezieren II (erweiterte Grundkenntnisse)
 - Tapezieren mit Spezialtapeten
 - Themenseminare und Exkursionen
- Voraussetzung zur Teilnahme an einem solchen Weiterbildungskurs sind eine abgeschlossene Berufslehre (Inhaber des Fähigkeitsausweises Maler oder eines verwandten Berufs) sowie zwei Jahre praktische Berufserfahrung. Den erfolgreichen Absolventen dieser Module und der damit verbundenen Prüfungen bescheinigt der Ausweis Tapezierer VST/SMGV die erforderlichen Fähigkeiten und Kenntnisse – insbesondere praktische Fachkompetenz –, um in

ihrer Tätigkeit den höheren Ansprüchen an Fachleute zu genügen.

Diplomübergabe im Fliegermuseum

Der VST, der die Ausbildung mit finanziellen Beiträgen unterstützt, lud die erfolgreichen Absolventen am 23. Juni 2006 zur Diplomübergabe nach Payerne ein, wo sich im Musée de l'aviation militaire die Mitglieder des VST zur Jahresversammlung und Vertreter der weltweiten Partnerorganisation Association suisse des marchands de papiers peints et de revêtements muraux (MSP) zu einer Sitzung trafen. Nach einem gemeinsamen Apéro und Mittagessen – orchestriert vom Sound der startenden und landenden Militärjets – würdigten der Präsident des VST, Reto Bernasconi, und der stellvertretende Ausbildungsleiter SMGV, René Oeschger, die Leistungen der drei Absolventen Daniela Kleeb, Thomas Spiess und Harald Grab und überreichten ihnen das wohlverdiente Diplom, begleitet von den besten Wünschen für eine erfolgreiche berufliche Karriere.

Die Anwesenheit der führenden Vertreter des schweizerischen Tapetenhandels gab den jungen Berufsleuten Gelegenheit zu anregenden Fachgesprächen und Kontakten. Eine Führung durch das Museum unter kundiger Leitung von Philippe Schuler, ehemaligem Tapetenhändler und Militärpilot, beendete den Anlass.

* Geschäftsführer des Verbandes schweizerischer Handelsfirmen für Tapeten und Wandbekleidungen (VST), 8037 Zürich